

Ressort: Politik

Merkel fordert Aufklärung von Mord an russischem Oppositionellen

Berlin, 28.02.2015, 12:25 Uhr

GDN - Bundeskanzlerin Angela Merkel hat sich bestürzt über den Mord an dem russischen Oppositionspolitiker Boris Nemzow gezeigt und Präsident Wladimir Putin dazu aufgefordert, zu gewährleisten, dass der Mord aufgeklärt und die Täter zur Rechenschaft gezogen werden. Sie würdige den Mut des ehemaligen stellvertretenden Ministerpräsidenten, der seine Kritik an der Regierungspolitik immer wieder auch öffentlich geäußert hatte, und sprach den Angehörigen Nemzows ihr Mitgefühl aus, teilte Regierungssprecher Steffen Seibert am Samstag mit.

Nemzow war auf einer Brücke in der Nähe des Kreml mit vier Schüssen in den Rücken getötet worden. Putin hatte eine unverzügliche Untersuchung des Mordes angeordnet. "Wie Putin betonte, hat dieser grausame Mord alle Anzeichen eines Auftragsmordes", sagte ein Sprecher. Das Verbrechen habe "einen ausgesprochen provokatorischen Charakter". Nemzow galt als einer der schärfsten Kritiker Putins und hatte sich wiederholt für die pro-europäischen ukrainische Regierung eingesetzt.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-50583/merkel-fordert-aufklaerung-von-mord-an-russischem-oppositionellen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619